

JAHRES- BROSCHÜRE 2026

www.kulturegensdorf.ch

DER VORSTAND



Vittorio Zappia
Co-Präsident / Aktuar /
Webmaster



Milena Schellenbaum
Co-Präsidentin /
Aktuarin / digitales
Archiv



Brigitte Beck
Finanzen / Ticketing
Anlässe



Emil Hänni
Etat / Archiv



Hanni Künzli
Presse /
Ausschreibungen



Silvia Beyeler
Diverse
Dienstleistungen



Bruno Weder
Verbindung Gemeinde

VORWORT DES GEMEINDERATS



Liebe Freundinnen und Freunde der Kultur
Geschätzte Mitglieder und Kulturinteressierte

Auch im Jahr 2025 stand kultuRegensdorf für ein vielfältiges und hochwertiges Kulturprogramm, das das kulturelle Leben in Regensdorf bereicherte. Die vorliegende Jahresbroschüre zeigt eindrücklich, wie lebendig, offen und vielseitig Kultur in unserer Gemeinde gelebt wird und welchen Stellenwert sie für das Zusammenleben der Bevölkerung hat.

Seit über fünfzig Jahren schafft der Verein Räume für Begegnung, Inspiration und Austausch. Was als «Verein Lebendiges Regensdorf» seinen Anfang nahm, hat sich stetig weiterentwickelt und mit dem Namen kultuRegensdorf eine klare und zeitgemässe Ausrichtung gefunden. Der Verein versteht Kultur nicht als Selbstzweck, sondern als Angebot an alle: niederschwellig, zugänglich und qualitativ hochstehend.

Kultur spielt eine zentrale Rolle für den gesellschaftlichen Zusammenhalt, besonders in einer Gemeinde wie Regensdorf, die wächst und sich stetig verändert. Sie schafft gemeinsame Erlebnisse, fördert den Dialog zwischen Generationen und Kulturen und trägt wesentlich zur Lebensqualität bei. kultuRegensdorf leistet hierzu seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag und prägt damit das kulturelle Profil unserer Gemeinde nachhaltig.

Als Gemeinderat und Vorsteher des Ressorts Gesellschaft & Gesundheit ist es mir ein persönliches Anliegen, die Kultur als festen Bestandteil des öffentlichen Lebens zu stärken. Der Verein kultuRegensdorf steht exemplarisch für engagierte Kulturarbeit, die getragen wird von Leidenschaft, Kontinuität und einem feinen Gespür für die Bedürfnisse der Bevölkerung.

Ich lade Sie herzlich ein, das Programm 2026 zu entdecken, sich auf neue kulturelle Erfahrungen einzulassen und Teil eines lebendigen kulturellen Austauschs zu sein – in Regensdorf und für Regensdorf.

Ihr Bruno Weder
Gemeinderat Gesellschaft & Gesundheit

EINLADUNG ZUR 52. GENERALVERSAMMLUNG

Liebe Mitglieder

Gerne laden wir Sie zu unserer Versammlung mit anschliessendem Apéro riche ein.

FREITAG, 20. MÄRZ 2026, 18:30 UHR

im Hotel Thessoni, Eichwatt 19, Regensdorf-Watt.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl des Stimmenzählers
3. Genehmigung des Protokolls der 51. Generalversammlung
4. Jahresbericht des Co-Präsidiums 2025
5. Erläuterung und Abnahme der Jahresrechnung 2025
6. Décharge-Erteilung an den Vorstand
7. Mitgliederbeitrag 2026
8. Wahlen
9. Jahresprogramm 2026
10. Verschiedenes

Ab 20:30 Uhr bringt Markus Schönholzer, Preisträger des Salzburger Stiers 2026, mit seinem Programm «Die Schönholzers» seine ganze Familie auf die Bühne. Er wird dabei alles zeigen, was eine gute Familie zu bieten hat: schmutzige Wäsche, Eifersucht, Ämtlisten und viel viel Liebe. Nähere Angaben entnehmen Sie dem beiliegenden Flyer.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

Herzlich
Milena Schellenbaum, Vittorio Zappia
Co-Präsidium kultuRegensdorf

JAHRESBERICHT 2025



Verein und Vorstand

Während das Vereinsjahr 2024 durch das 50-Jahr-Jubiläum geprägt war, stand im Jahr 2025 die Wachablösung der alten Garde an. Annemarie Frei, Norbert Rusch und Martin Bürgler traten nach langjähriger Vorstandstätigkeit für kultuRegensdorf, vormals Verein lebendiges Regensdorf, von ihren Ämtern zurück und wurden an einer sehr gut besuchten Generalversammlung würdevoll und mit vielen anerkennenden Worten verabschiedet. Annemarie Frei amtierte 15 Jahre lang als Vereinspräsidentin und sass mit Norbert Rusch und Martin Bürgler mehr als 20 Jahre im Vorstand von kultuRegensdorf. Ihre Verdienste für das kulturelle Leben in Regensdorf sind vereinsgeschichtlich einmalig. Als Dank für die geleistete Arbeit erhielten sie neben verschiedenen Geschenken die wohlverdiente Ehrenmitgliedschaft.

An der Generalversammlung wurde neu Milena Schellenbaum in den Vorstand gewählt. Sie übernahm auch gleich das Co-Präsidium zusammen mit Vittorio Zappia und wird sich unter anderem um das digitale Archiv kümmern. Brigitte Beck, Finanzen/Ticketing Anlässe, Silvia Beyeler, Diverse Dienstleistungen, Hanni Künzli, Presse/Ausschreibungen, Emil Hänni, Etat/Archiv und Bruno Weder, Kontaktperson Gemeinde Regensdorf, vervollständigen den nach den Rücktritten auf sieben Personen geschrumpften Vorstand. Das Aktuariat gewährleisten Milena Schellenbaum und Vittorio Zappia, der auch als Webmaster amtiert und für das Ticketing Homepage zuständig ist. Die Anlässe werden wie gehabt gemeinsam ausgesucht und organisiert. Das neue Team hat sich im Verlauf des laufenden Vereinsjahrs konstituiert und die Pflichtenhefte angepasst. An 8 Vorstands- und 2 Planungssitzungen wurden die anfallenden Geschäfte und die Programmierung fürs Jahr 2026 angepackt und die Aufgaben verteilt. Das neue Vorstandsteam hat sich gut eingespielt, die Zusammenarbeit darf als ausgesprochen gut bezeichnet werden. Für das Präsidium ist es von grossem Wert, mit einem derart kompetenten und einsatzbereiten Vorstand zusammenzuarbeiten.

Anlässe

Für das Kulturjahr 2025 waren gemäss Jahresprogramm, inklusive Mitgliederausflug, 8 Anlässe programmiert. Mit vereinten Kräften gelang es uns in kurzer Zeit, Stepan Schulz mit seiner Multivision zu «Neuseeland und Südpazifik» ins Programm aufzunehmen. Diese war Ende 2024 infolge Erkrankung des Multimedia-Künstlers ausgefallen. Die Anlässe wurden mit einer Ausnahme gut bis sehr gut besucht. Die Auslastung betrug beachtliche 87.5%. Den Reigen eröffnete am 10. Januar Mario Cortesi. Der ehemalige Mediensprecher der Stadtpolizei Zürich gab in einem Referat Einblicke in seine Arbeit, wo es vor allem darum ging, komplexe Sachverhalte auf das Wesentliche zu reduzieren und die richtigen Worte dafür zu finden. Leider kam Mario Cortesi in seinem Referat öfters vom Thema ab und sorgte beim zahlreich anwesenden Publikum immer wieder für Stirnrunzeln und Kopfschütteln. Wir mussten trotz sorgfältiger Auswahl und Abklärungen erkennen, dass man vor Enttäuschungen

nie gefeiert ist. Mario Cortesi hat unsere Erwartungen und die von uns gesetzten Standards schlicht nicht erfüllt.

Ganz im Gegensatz dazu stand der kurzweilige und abwechslungsreiche Auftritt von Reto Zeller nach der Generalversammlung am 21. März im ausverkauften Saal des Hotels Thessoni in Watt. Mit seinem Programm «Held» zog er das Publikum mit seinen musikalisch untermaarten Geschichten in seinen Bann und lotete die Grenze zwischen Fiktion und Realität meisterhaft aus. Dass er das Zusammenspiel mit dem Publikum aufs Beste beherrscht, bewies er besonders im zweiten Teil seines Programms. Er erntete dafür den wohlverdienten Applaus.

Am 21. Februar holten wir die auf Ende 2024 angesetzte und infolge Krankheit von Stephan Schulz ausgefallene Multivision zu «Neuseeland und Südpazifik» nach. Rund 130 Besucher in der Mehrzweckhalle Pächterried liessen sich durch spektakuläre Nahaufnahmen, atemberaubende 3D-Effekte und Nervenkitzel mit den Lianenspringern auf der Südseeinsel Vanuatu verzaubern. Stephan Schulz nahm das Publikum mit auf seine achtmonatige Reise bei unseren Antipoden, wusste durch wunderschöne Landschaftsaufnahmen zu begeistern und vermittelte wortgewandt spannende Begegnungen mit der dortigen Tierwelt und der Kultur der Ureinwohnerinnen und Ureinwohner. Ein gelungener Abend, der zeigte, dass Reisen im Kopf beginnt – und mit einer guten 3D-Brille.

Am 4. März trat im beinahe ausverkauften Saal des Hotels Thessoni Sven Ivanic auf und sorgte für Unterhaltung pur. Begleitet wurde er vom virtuos aufspielenden Akkordeonisten Mihailo Spasic, der zu Beginn mit Balkanmusik das Publikum auf Ivanic' Comedyshow einstimmte. Der fast 2 Meter grosse Stand-Up-Komiker und ausgebildete Jurist legte Vollgas los und ging gleich auf Tuchfühlung mit dem Publikum. Seine Nahbarkeit und Schlagfertigkeit, sein Wortwitz und seine musikalischen Einlagen kamen beim Publikum sehr gut an und sorgten für regelrechte Lachkaskaden. Als Zugabe sang er das Lied «Mit em Bus in Balkan». Gerne wären wir noch lange mit Sven Ivanic mitgefahren!

Bei der gelungenen Eröffnung des belebten Zäntiplatzes am 21. Juni steuerte kultuRegensdorf unter der Federführung von Emil Hänni den musikalischen Part bei. Das Open-Air-Konzert mit dem Mathias Landtwing Quartett zog auf dem Platz neben der neu eröffneten Buvette viele Zuhörende an, die sich vom vielfältigen Repertoire der Musiker in Vorferienstimmung versetzen liessen. Erstmals organisierten wir einen Anlass mit der finanziellen Unterstützung vom Lions Club Lägern. Eine weitere Zusammenarbeit ist geplant und soll für beide Vereine nutzbringend weitergepflegt werden.

Raphael Scholten sorgte am 6. September für einen zauberhaften Abend im Pächterried. Der mehrfach ausgezeichnete Champion der Magie verzauberte das Publikum von der ersten Sekunde an, nahm es mit auf Zeitreisen ins Universum und ging der Frage auf den Grund, warum der Mensch an Magie glauben will. Diese beantwortete der junge Magier gleich selbst mit einer Vielzahl an verblüffenden Tricks und Showeinlagen. Raphael Scholten

gelang es spielend, das Publikum in seinen Bann zu ziehen. Die magischen Momente seiner Zaubershow, die mehr Publikum verdient hätte, dürften wohl noch lange nachgeklungen haben.

Kilian Ziegler war am 31. Oktober mit seinem Programm «99° Celsius» im Sing-saal des Sekundarschulhauses Ruggenacher 2 zu Gast. Der erfolgreiche Slam Poet und Wortakrobat wusste mit seinen Wortspielen am Siedepunkt zu gefallen und heimste beim zahlreich erschienen Publikum viel Spontanapplaus ein. In seinen aberwitzigen Power-Point-Präsentationen zeigte er auf äusserst amüsante Weise, wie man in einer immer wärmer werdenden Welt einen kühlen Kopf bewahrt.

Den Abschluss unseres Jahresprogramms bildete der Auftritt der Singing Pinguins in der randvollen reformierten Kirche zu Regensdorf. Die «Kaiserpinguine» begeisterten nicht nur als hervorragendes A-Cappella-Ensemble, sondern auch als charmante Komödianten und sorgten von Anfang an für eine mitreissende Stimmung in der Kirche. Mit «Jingle Bells» eröffneten sie ihre Christmas Show und liessen dann einen Ohrwurm nach dem anderen folgen, mal in der Tenor-, Bariton- und Bassstimmlage gesungen. Bei der letzten Zugabe, «Hey Jude» von den Beatles, durfte sogar mitgesungen und mitgeklatscht werden. Die Sänger wurden mit einem verdienten Grossapplaus verabschiedet. Das Konzert wurde mit einem feinen Apéro -gesponsert und bereitgestellt vom Lions Club Lägern- im reformierten Kirchgemeindehaus feierlich abgerundet. Besonders der Risotto mundete hervorragend und bekam von den Anwesenden viel Lob.

Nicht vergessen wollen wir schliesslich unseren Mitgliederausflug vom 5. Juli, der uns zu einer True Crime Tour in die Stadt Zürich führte. Hildegard Keller und Christof Burkard erwiesen sich als grosse Kenner der kriminellen Geschichte Zürichs und gaben uns einen vertieften Einblick in Ereignisse, die Zürich, die Schweiz und manchmal auch die Welt beschäftigten. Mit einem feinen Apéro auf der Grossmünster-Terrasse fand dieser Ausflug ein würdiges Ende. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben.

Varia

Im Vorstand befassten wir uns vertieft mit der von Milena Schellenbaum neu strukturierten digitalen Dokumentenablage zur Gewährleistung und Sicherung aller vereinsrelevanten Dokumente. Das Neujahrssessen des Vorstandes wurde von Martin Bürgler organisiert. Im Restaurant Furtbächli durften wir auf ein erfolgreiches Jubiläumsjahr 2024 anstossen und einen feinen Znacht geniessen. Wir haben uns im Weiteren mit den Siedlungskoaches ZWHATT und Stockenhof vernetzt und können auf ihren Socialmedia-Kanälen Werbung in eigener Sache machen. Auch auf www.kulturzürich.ch sind wir mit unseren Anlässen präsent und erreichen kulturell interessierte Menschen im Grossraum Zürich. Leider vergass die Gemeinde Regensdorf, uns für den NeuzuzügerInnenanlass einzuladen. Damit wurde eine Gelegenheit verpasst, kultuRegensdorf den Neuankömmlingen in Regensdorf zu präsentieren und die Werbekeule zu schwingen. Die Gemeinde entschuldigte sich für das Versäumnis und gelobte Besserung.

Ausblick und Dank

Wir hoffen, mit dem Programm 2026 Ihren kulturellen Geschmack getroffen zu. Wir freuen uns jedenfalls auf viele herzliche Begegnungen. Pflegen wir die Verbundenheit mit kultuRegensdorf und unser gemeinsames Interesse an der Kultur, wie langweilig und leer wäre das Leben ohne sie!

Ein grosser Dank gebührt allen, die uns finanziell unterstützen und unsere Anliegen erhören. Sie leisten einen grossen Beitrag zur kulturellen Vielfalt in Regensdorf. Nicht minder wichtig, liebe Mitglieder, sind Ihre ideellen Anregungen und Ihre tatkräftige Unterstützung an Anlässen. Wir danken dafür und wollen sie auch in Zukunft nicht missen. Schliesslich gebührt ein grosser Dank der Lokalpresse für die gute Berichterstattung unserer Anlässe.

Vittorio Zappia

Co-Präsident kultuRegensdorf

SCHNAPPSCHÜSSE 2025



RÜCKBLICK 2025

FREITAG, 10. JANUAR, 20.00 UHR

GZ Roos, Regensdorf

Referat «Aus dem Leben von Marco Cortesi»

Pressesprecher der Stadtpolizei Zürich

Bekannt als «Das Gesicht der Stadtpolizei Zürich»



FREITAG, 21. FEBRUAR, 20.00 UHR

Mehrweckhalle Pächterried, Watt

Stephan Schulz Live Reportage in 3D

Multivision «Neuseeland & Südpazifik»

Acht Monate am schönsten Ende der Welt



FREITAG, 21. MÄRZ, 18.30 UHR / 20.30 UHR

Hotel Thessoni, Regensdorf-Watt

Generalversammlung mit Apéro riche

Reto Zeller mit seinem neuen Programm

«Held»

Von Heldentaten und dem grossen Scheitern



FREITAG, 04. APRIL, 20.00 UHR

Hotel Thessoni, Regensdorf-Watt

Sven Ivanic mit «Stilbruch»

Mix aus Comedy und Musik zur Analyse der Alltagsprobleme und Ergründung der Schweizer Volksseele.



SAMSTAG, 21. JUNI, 19.00 UHR

Schulhaus Pächterried, Watt

Mathias Landtwing Quartett –

Open-Air-Konzert

knackig, humorvoll, virtuos – Jazz Manouche–

Schweizer Volksmusik-Weltmusik



SAMSTAG, 05. JULI, 14.15 – 17.00 UHR

Mitgliederausflug, ab Zürich HB

Maulhelden mit «**Stadttour, Kriminelles Zürich**»

True crime an realen Schauplätzen erzählt.

Die Maulhelden bringen Zürcher

Kriminalgeschichte zum Leben.



SAMSTAG, 06. SEPTEMBER, 19.00 UHR

Mehrweckhalle Pächterried, Watt

Rafael Scholten mit «**Wunderbare Kuriositäten**»

Solo-Theaterstück voll von Magie und schönen Geschichten.

Einen Abend der Realität entfliehen?



FREITAG, 31. OKTOBER, 20.00 UHR

Sekundarschule Ruggenacher 2, Regensdorf

Kilian Ziegler mit «**99° C**»

Wortspiel am Siedepunkt

Ein Programm aus Slam Poetry, Comedy und aberwitzigem Power-Point.



SONNTAG, 07. DEZEMBER, 17.00 UHR

Reformierte Kirche, Regensdorf

Adventskonzert mit **The Singing Pinguins**

Schweizer A-Capella vom Feinsten

Zehn Männer mit wundervoll geöhlten Stimmen, Witz, Charme und jeder Menge Freude am Singen.



KULTUREGENSDORF
Buchhaltung 2025

BILANZ

AKTIVA

	31.12.2025	01.01.2025
1002 ZKB Regensburg, Depositenkonto	11'660.45	11'376.95
1003 Kasse	1'143.27	873.65
1004 Postkonto	17'550.57	11'930.19
1005 Raiffeisen, Vereinskonto	11'279.01	8'453.84
Flüssige Mittel	41'633.30	32'634.63
1300 Transitorisch aktiv	1'300.65	1'499.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	1'300.65	1'499.00
Umlaufvermögen	42'933.95	34'133.63
TOTALSUMME AKTIVA	42'933.95	34'133.63

PASSIVA

	31.12.2025	01.01.2025
2100 Transitorisch passiv	66.94	
Fremdkapital kurzfristig	66.94	
2800 Kapital	34'133.63	34'133.63
Gewinn	8'733.38	
Eigenkapital	42'867.01	34'133.63
TOTALSUMME PASSIVA	42'933.95	34'133.63

KULTUREGENSDORF
Buchhaltung 2025

ERFOLGSRECHNUNG

AUFWAND

	2025
3001 Marco Cortesi 10.01.25	632.10
3002 Stephan Schulz 21.02.25	336.35
3003 GV Reto Zeller 21.03.25	5'461.15
3004 Sven Ivanic 04.04.25	1'642.99
3005 Mathias Landtwing Quartet 21.06.25	1'367.20
3006 Mitgliederausflug 05.07.25	541.10
3007 Rafael Scholten 06.09.25	2'169.77
3008 Kilian Ziegler 31.10.25	618.74
3009 The Singing Pinguins 07.12.25	-676.19
3100 Aufwand aus Vorjahrveranstaltung	86.50
Total Aufwand Veranstaltungen	12'179.71
3501 Drucksachen und Büromaterial	1'587.15
3502 Zeitschriften und Abonnemente	973.25
3503 Bankspesen und Gebühren	264.40
3504 Porto- und Telefonspesen	612.41
3505 Mietgebühren	216.00
3506 Beiträge an andere Institutionen	8'469.50
3507 Reise- und Repräsentationsspesen	8'040.20
3508 Verschiedenes und Werbung	3'433.00
Total übriger Aufwand	23'595.91
TOTAL GESAMTAUFWAND	35'775.62

ERTRAG

	2025
4001 Einzelmitglieder	9'570.00
4002 Gönner	6'600.00
4003 Kollektivmitglieder	300.00
4004 Gemeinde Regensburg	12'000.00
4005 Fachstelle Kultur	16'039.00
TOTAL ERTRAG	44'509.00
Gewinn	8'733.38

PROTOKOLL DER 51. GENERAL- VERSAMMLUNG

Protokoll der 51. Generalversammlung vom Freitag, 21. März 2025, 18:30 Uhr, Hotel Thessoni, Eichwatt 19, Regensdorf

VORSTAND:

Brigitte Beck, Silvia Beyeler, Martin Bürgler, Annemarie Frei, Emil Hänni, Hanni Künzli, Norbert Rusch, Milena Schellenbaum, Bruno Weder, Vittorio Zappia

ENTSCHULDIGTE MITGLIEDER:

Brändli Ueli und Edith, Knuser Kurt (Landzunft), Kuczynski Erika, Mathis René, Ogg Philip, Ringger Peter (Landi), Roth Françoise und Philippe, Schüpbach Marlies, Staub Renato (BSKD), Strebel Ruth, Tamisier/Frei Susanne/Hans, Werner Urban (Raiffeisen), Bernhard Fanger, Verena Rubini

PROTOKOLL:

Vittorio Zappia

1. BEGRÜSSUNG

Annemarie Frei, Präsidentin des Vereins kultuRegensdorf, eröffnet infolge grossen Andrangs die 51. Generalversammlung mit wenigen Minuten Verspätung und heisst die anwesenden Mitglieder herzlich willkommen. Für sie, Norbert Rusch und Martin Bürgler ist es nach vielen Jahren Vorstandstätigkeit die Dernière. Die Einladung zur 51. Generalversammlung und die Publikation im Furttaler erfolgten termingerecht. Da kein Änderungswunsch der Traktandenliste eingereicht wurde und auch die Versammlung keine Änderungen verlangt, gilt diese als genehmigt. Die Generalversammlung kann somit nach den vorliegenden Traktanden durchgeführt werden. Als Stimmenzähler wird Jürg Frei vorgeschlagen und mit Applaus gewählt. Die Präsidentin nennt die Namen der Mitglieder, die sich für die Versammlung entschuldigt haben. Im beinahe vollen Thessoni-Saal sind 10 Vorstandsmitglieder, 82 Mitglieder und 13 Nichtmitglieder anwesend, absolutes Mehr 47.

2. PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG 2024

Die Jahresbroschüre 2025 wurde allen Mitgliedern vor der Versammlung abgegeben. In dieser ist unter anderem auch das von der ehemaligen Aktuarin, Annette Muheim, verfasste Protokoll der Generalversammlung 2024 zu finden. Auf das Vorlesen des Protokolls wird verzichtet. Es wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.

3. JAHRESBERICHT DER PRÄSIDENTIN

Auch der Jahresbericht 2024 der Präsidentin ist in der Broschüre abgedruckt. Die Versammlung verlangt kein Vorlesen. Der Jahresbericht 2024 wird ohne Gegenstimme und mit grossem Applaus abgenommen. Die Präsidentin erwähnt in diesem Zusammenhang die Mehrarbeit, die durch das Jubiläumsjahr entstanden ist. Diese konnte aber dank einer hervorragenden Zusammenarbeit im Vorstand zur Zufriedenheit aller gut bewältigt werden.

4. JAHRESBERICHT DER KASSIERIN, ABNAHME DER RECHNUNG 2024

Norbert Rusch, abtretender Vizepräsident und Etat-Führer von kultuRegensdorf, hat zum letzten Mal die Ehre, der Generalversammlung die Vereinskasse vorzustellen. Er lobt die von Brigitte Beck akribisch und genau geführte Kasse und bedankt sich im Namen des Vereins bei ihr. Die Rechnung 2024 schliesst mit einem grossen, aber im Zusammenhang mit dem Jubiläumsjahr geplanten Verlust von rund CHF 17'000 ab. Allein das Jubiläumskonzert im grossen Mövenpick-Saal weist ein Defizit von CHF 13'381 auf, obwohl das Konzert mit 455 Anwesenden deutlich besser besucht war als ursprünglich geplant. Die damit generierten Mehreinnahmen vermochten aber die hohen Kosten für Saalmiete, Technik, Apéro und die Gage für das Kammerorchester bei weitem nicht auszugleichen. Erfreulich ist, dass der Verein beim übrigen Aufwand weniger ausgegeben hat als im Vorjahr. Bei den übrigen 7 Veranstaltungen beliefen sich die Kosten im Bereich des Vorjahres, eine Veranstaltung (Multivision Stephan Schulz) musste infolge Krankheit des Fotografen und Moderators abgesagt werden.

Das Jubiläumsjahr startete mit einem ausverkauften Vortrag zu «Von der Wetterbeobachtung zur Wetterprognose» im GZ Roos. Dr. Felix Blumer von SRF Meteo gelang es, das Publikum in den Bann des Wetters zu ziehen und beantwortete anschliessend noch zahlreiche Fragen. Patti Basler und Philippe Kuhn sorgten mit ihrem Programm «Lücke» für einen vollen Saal im Hotel Thessoni, auch die Aufführung des Duo Calva mit «Cellonauten-ein Weltraumkonzert» war gut besucht. Der Mitglieder Ausflug in die Innerschweiz war eines Jubiläumsjahrs würdig, schlug aber mit einem grösseren Defizit zu Buche. Judith Bach mit «Endlich» und Bernd Kohlhepp mit «Casablanca oder: Wo bleibt # Berenike?» brachten hochstehendes Kabarett nach Regensdorf, vermochten aber leider nicht die Säle auszulasten. Mit «Ueli Schmezer's Matter Live» ging das Jubiläumsjahr mit einem musikalischen Höhepunkt zu Ende. Dank einer bis auf den letzten Platz besetzten reformierten Kirche resultierte nur ein geringer Verlust.

Die Jahresrechnung weist einen Ertrag von CHF 39'556.75 aus. Dieser setzt sich zusammen aus Beiträgen von Einzel- und Kollektivmitgliedern, Gönnern und der Gemeinde Regensdorf. Von der Fachstelle Kultur sind zudem CHF 8136.00 eingegangen. Weil kultuRegensdorf und das Kammerorchester den Antrag gemeinsam stellen, wird der Betrag geteilt. Der Gesamtaufwand beträgt 56'554.67. Daraus ergibt sich der Verlust von CHF 16'997.92. Mitgliederbestand: 334 Einzelmitglieder, 3 Kollektivmitglieder, 30 Gönner – Total 367 Mitglieder

Revisionsbericht 2024

Die beiden Revisoren, Peter Giger und Stefan Zuber, haben die Rechnung und in Stichproben die Belege geprüft und für richtig befunden. Sie empfehlen der Generalversammlung mit gutem Gewissen die Jahresrechnung zu genehmigen. Sie danken Brigitte Beck für die exakte, ausgesprochen akkurate und mit Herzblut geführte Rechnung. Norbert Rusch bedankt sich bei den beiden Revisoren und beschenkt Peter Giger mit einer Flasche Wein. Laut Statuten muss Peter Giger nach zwei Jahren als Revisor zurücktreten, Stefan Zuber rückt zum ersten Revisor nach. Als zweite Revisorin stellt sich Cornelia Frei zur Wahl. Beide werden mit Applaus gewählt.

Abnahme Rechnung 2024

Zum Schluss nehmen die stimmberechtigten Mitglieder des Vereins kultuRegensdorf die Jahresrechnung 2024 einstimmig an und verdanken mit einem langen Applaus die grosse Arbeit der verantwortlichen Kassierin, Brigitte Beck. Norbert Rusch bedankt sich bei den Einzelmitgliedern, den Kollektivmitgliedern und den Gönnern für ihre Unterstützung und verdankt der Gemeinde Regensdorf den jährlichen Gemeindebeitrag von CHF 12'000 plus CHF 1'500 für das Jubiläumsjahr.

5. MITGLIEDERBEITRAG 2025

Trotz starkem Vermögensrückgang verzichtet der Vorstand aufgrund gesunder Vereinsfinanzen auf eine Anhebung der Mitgliederbeiträge und schlägt der Versammlung vor, die Mitgliederbeiträge unverändert zu lassen. Gegenanträge werden keine gestellt.

Einzelmitglied: CHF 30.00
Kollektivmitglied: CHF 100.00
Gönner: CHF 300.00

Die Versammlung folgt dem Vorstand und nimmt die oben aufgeführten Mitgliederbeiträge einstimmig an.

6. WAHLEN

Annemarie Frei gibt bekannt, dass drei Personen nach zusammen 66-jähriger Vorstandsarbeit für kultuRegensdorf, vormals Verein Lebendiges Regensdorf, zurücktreten.

Annemarie Frei stand 15 Jahre als Präsidentin dem Verein vor, Norbert Rusch war ihr Vizepräsident und führte den Etat. Martin Bürgler brachte neue Ideen ein und war als Webmaster und technisches Gewissen des Vereins tätig. Sie schätzt sich glücklich, auf ein gut eingespieltes und verlässliches Vorstandsteam zählen zu können. Im Laufe des

Jahres ist neu Milena Schellenbaum dazugekommen. Sie ist in Regensdorf aufgewachsen und zur Schule gegangen. Sie hat einen Masterabschluss der Universität Zürich in Religionswissenschaft und Allgemeinen Sprachwissenschaften, ist Nothilfeinstruktorin, hat ein Google Certificate in Projektmanagement und absolviert derzeit einen MAS in Business Administration. Während dem Studium hat sie in verschiedenen Positionen in der Gastronomie und Hotellerie gearbeitet und weitere Praktiken und Tätigkeiten in diversen Bereichen ausgeübt. Momentan ist sie in einem Bewerbungsverfahren in der dritten Runde und hofft, bald wieder Vollzeit arbeiten zu können. Im Vorstand kultuRegensdorf hat sie viel positive Energie vorgefunden, und es würde sie freuen, definitiv in den Vorstand gewählt zu werden. Annemarie Frei schlägt der Versammlung vor, Milena Schellenbaum in den Vorstand zu wählen. Dieser bestätigt die Wahl mit warmem Applaus. Ebenfalls auf Vorschlag der Präsidentin wird der übrige Vorstand in corpore gewählt. Annemarie Frei stellt kurz die Ressorts der einzelnen Vorstandsmitglieder vor und äussert sich sehr lobend über die einzelnen Personen. Auch fühlt sie sich vom Gemeindeabgeordneten im Vorstand, Bruno Weder, sehr ernst genommen.

Präsidiumswahl

Milena Schellenbaum und Vittorio Zappia sind bereit, in Zukunft das Präsidium von kultuRegensdorf gemeinsam zu führen. Annemarie Frei schlägt die beiden der Versammlung vor. Diese folgt dem Vorschlag der scheidenden Präsidentin und wählt Milena Schellenbaum und Vittorio Zappia einstimmig zum neuen Co-Präsidium von kultuRegensdorf. Vittorio Zappia ergreift das Wort und bedankt sich im Namen der Gewählten für die ehrenvolle Wahl und das entgegengebrachte Vertrauen. Das neue Co-Präsidium ist sich bewusst, in grosse Fussstapfen zu treten, aber auch überzeugt, in Zusammenarbeit mit einem starken Vorstand die Geschäfte von kultuRegensdorf wie bisher weiterzuführen. Es ist auch dankbar, weiterhin auf den Support der drei Abtretenden zählen zu dürfen. Der neue Vorstand hat sich bereits konstituiert, die Aufgaben sind verteilt, die Basis für eine erfolgreiche Weiterarbeit ist gelegt. Bald wird sich der neue Vorstand mit dem Jahresprogramm 2026 beschäftigen und dafür auch die Künstlerbörse in Thun besuchen. Er wird alles daransetzen, den Mitgliedern und weiteren Kulturbesorgten auch 2026 einen hochstehenden Mix an Kulturveranstaltungen anbieten zu können.

7. JAHRESPROGRAMM 2025

Die Präsidentin, Annemarie Frei, stellt kurz das Jahresprogramm 2025 vor. Bereits im Januar war Marco Cortesi, ehemaliger Pressesprecher der Stadtpolizei Zürich, im vollen Saal des GZ Roos zu Gast. Im Februar holte Stephan Schulz seine Multivision zu Neuseeland und Südpazifik nach und wusste mit fantastischen 3D-Aufnahmen das zahlreiche Publikum zu begeistern. Heute nach der Generalversammlung wird Reto Zeller mit Gesang, Gitarre und Heldengeschichten seine Aufwartung machen. Im April ist der schweizweit bekannte Comedian Sven Ivanic mit seinem Programm «Stilbruch» im Hotel Thessoni zu Gast. Weiter geht es im Juni mit dem Mathias Landtwing Quartett, das voraussichtlich auf dem Zentrumsplatz ein Open-Air-Konzert geben wird. Der Mitglieder Ausflug im Juli führt uns nach Zürich, wo wir mit den «Maulhelden» Schauplätze von

Kriminaltaten besuchen werden. Im September ist ein Magier der Sonderklasse in der Mehrzweckhalle Pächterried zu Gast, Rafael Scholten mit «Wunderbare Kuriositäten». Im Oktober bringt Kilian Ziegler mit seinem Programm «99° C» aus Slam Poetry und Comedy den Singsaal Ruggenacher zum Kochen. Mit der Schweizer A-Capella-Formation «The Singing Pinguins» schliessen wir in der reformierten Kirche Regensdorf das Kulturjahr 2025 ab. Annemarie Frei bittet die anwesenden Mitglieder, an die Anlässe zu kommen und dafür Werbung zu machen.

8. VERSCHIEDENES

Die Präsidentin verdankt der Gemeinde den Gemeindebeitrag. Sie bedankt sich bei ihren Vorstandsgspändli für die gute Zusammenarbeit. Ein herzlicher Dank geht an die Landzunft Regensdorf für den Batzen an den Jubiläumsapéro. Gedankt sei auch allen Helferinnen und Helfern, Gönnerinnen und Gönnern und at last but not least allen Mitgliedern für ihre wertvolle Unterstützung. Sie alle machen es möglich, dass man sich zu kulturellen Veranstaltungen in Regensdorf treffen und austauschen kann. Die Präsidentin macht noch auf zwei Neuerungen aufmerksam: Erstens ist es nicht mehr möglich, nach der Generalversammlung den Mitgliederbeitrag zu begleichen und zweitens läuft der anschliessende Apéro nach einem neuen Konzept ab; es gilt Selbstbedienung am grossen Buffet. Aus dem Publikum werden keine weiteren Fragen gestellt, aber ein Mitglied spricht dem Vorstand ein grosses Kompliment aus.

Verabschiedung und Ehrung von Annemarie Frei, Norbert Rusch und Martin Bürgler

Bruno Weder verabschiedet die drei Abtretenden und bedankt sich im Namen der Gemeinde Regensdorf für die enorm grosse Arbeit, die sie für den Verein geleistet haben. Wenn er die Fotos auf der Präsentation anschaut, sieht er drei strahlende Gesichter, dies auch nach 66 Jahren Vereinstätigkeit. Die lange Zeit scheint spurlos an ihnen vorbeigegangen zu sein, sie sehen nach wie vor glücklich und zufrieden aus. Bruno Weder weist darauf hin, dass Annemarie, Norbert und Martin etwas gemeinsam haben: Alle haben während ihrer langen Vorstandstätigkeit das Präsidium geführt. Martin war der Mann der klaren Worte und Statements. Was er sagte, hatte immer Hand und Fuss. Vielleicht ist er mit seinen Vorschlägen nicht immer durchgekommen, aber das konnte ihn nicht erschüttern. Auch wird er als Mister Webmaster in die Annalen des Vereins eingehen. Man kann nur erahnen, wie viel Zeit und Herzblut er fürs Funktionieren der Vereins-IT investiert hat. Martin war auch eine sehr offene Person, die seine Vorstandsmitglieder im Gruppenchat an seinem Privatleben teilnehmen liess. Norbert wird als Mann mit dem Schal in Erinnerung bleiben. Er war der stille Schaffer im Hintergrund und das juristische Gewissen des Vereins. Auf ihn war stets Verlass, vor allem, was die Etatführung betraf. Als Vorstandskollege war er für seinen selbstlosen Einsatz beliebt und geschätzt. Martin und Norbert dürfen als Dank von Bruno Weder eine gute Flasche Wein entgegennehmen und werden mit grossem Applaus verabschiedet. Ein Vierteljahrhundert war Annemarie Frei im Vereinsvorstand, 15 Jahre davon als Präsidentin. In dieser unglaublich langen Zeit hat sie viele Kontakte geknüpft, sowohl in der Gemeinde Regensdorf, aber auch in der bunten Kulturwelt, wo es ihr sichtlich wohl war. Unter ihrer Führung trat die Crème de la Crème des

Schweizerischen und Schweizernachbarlichen Kulturschaffens in Regensdorf auf. Ihre Verdienste für den Verein sind kaum in Worte zu fassen. Annemarie wird von der Versammlung mit einem langanhaltenden Applaus verabschiedet und nimmt von Bruno Weder – wie es sich für eine echte Künstlerin geziemt – einen wunderschönen Rebenkranz entgegennehmen. Den sonst obligaten «Künstlerhonig» darf sie dann selbst dazulegen. Vittorio Zappia trägt am Schluss der Verabschiedung von Annemarie, Norbert und Martin ein Gedicht vor, in dem das «Trio Infernal» nochmals speziell gewürdigt wird. Die drei Abtretenden erhalten auch vom Verein kultuRegensdorf ein Geschenk: Für Martin gibt es einen Zustupf an eine Ballonfahrt, Annemarie und Norbert dürfen im April auf Kosten des Vereins die Kulturbörse in Thun besuchen, inklusiv Hotelübernachtung. Zum Schluss stehen Annemarie, Norbert und Martin zusammen und verabschieden sich gemeinsam von der Versammlung. Martin schliesst mit dem Dank an die Mitglieder, dass sie den Vorstand stets unterstützt und getragen haben. Bruno Weder beantragt, Annemarie, Norbert und Martin für ihre über 20-jährige Vorstandsarbeit zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Und weil Annette Muheim letztes für ihre ebenfalls über 20-jährige Vorstandsarbeit nicht zum Ehrenmitglied ernannt worden war, soll dies jetzt nachgeholt werden. Die Versammlung bestätigt den Antrag mit einem langen und kräftigen Applaus. Als Geschenk erhalten sie eine «Kult-Uhr», auf der sie jederzeit ablesen können, wann «Kulturziit» ist.

Schluss der GV: 19:22 Uhr
Regensdorf, 21. März 2025

Die Präsidentin:
Annemarie Frei

Der Aktuar:
Vittorio Zappia

Mit 66 Jahren darf's auch mal Schluss sein – Le Grand Trio infernal

Da sitzen sie nun noch im trauten Kreis
Wohl zum letzten Mal nach so langer Zeit
66 years zusammen für VLR und kuRe
Hut ab und danke, das Scheiden tut weh
Ein Trio nimmt Abschied, verlässt die Kultur
Freut sich auf Ruhe in der Natur

Überstrahlt wird das Trio von Annemarie
Zögern und zagen, das gab's bei ihr nie
Sie lebte und kämpfte für die Kultur
Und gab dem Verein die beste Struktur
Musikalisch und sprachlich besonders versiert
Temperament- und humorvoll und nie distanziert
So kennen wir unsre Madame Présidente
Zum Abschied merci tu étais très charmante

Norbert war im Verein der ruhende Pol
In der ersten Reihe war's ihm nicht so wohl
Im Hintergrund aber er stets war präsent
Und setzte im Vorstand so manchen Akzent
Schnell denken und handeln konnt' er allemal
Geniessen und plaudern war ihm keine Qual
Die Zeit ist gekommen to say thanks and goodbye
God bless you, dear Norbert, and have a good time

Vernahm man 'ne Stimme heiter und helle
Ein jeder wusste, Martin ist zur Stelle
Er war unser Macher par excellence
Und sah in allem eine zu packende Chance
EDV, Ticketing, Homepage, KI
War'n bestens versorgt bei unsrem Genie
Jetzt geht er verdient und gar früh in Pension
Adieu mon ami, es war wunderschön

Ja, was bleibt zum Schluss, was gibt's noch zu sagen
Die Menschen misst man an ihren Taten
Martin, Norbert und Annemarie
Leisteten viel und jammerten nie
Vermissen werden wir euch, und wie
Fehlen wird eure Kulturenergie
Wir wünschen euch herzlich und damit ist Schluss
Gesundheit, Freude und Lebensgenuss



JAHRESPROGRAMM 2026

FREITAG, 16. JANUAR, 20.00 UHR

Hotel Thessoni, Regensdorf-Watt

Patrick Frey mit «**Wo bin i gsi?**»

Im neuen Solostück von Patrick Frey geht es im Wesentlichen um Zerstreuung und Ablenkung in einer durch und durch vernetzten Welt.



FREITAG, 30. JANUAR, 20.00 UHR

GZ Roos, Regensdorf

Peter Gysling

Referat zum Thema «**Russland**»

Ehemaliger SRF-Auslandskorrespondent
Journalist im «Unruhestand»



FREITAG, 20. MÄRZ, 18.30 UHR / 20.30 UHR

Hotel Thessoni, Regensdorf-Watt

Generalversammlung mit Apéro riche

Markus Schönholzer mit «**Die Schönholzers**»

Enthält alles, was jede gute Familie zu bieten hat: schmutzige Wäsche, Eifersucht, Ämtlisten und viel, viel Liebe.



DONNERSTAG, 09. APRIL, 20.00 UHR

GZ Roos, Regensdorf

Dominik Muheim mit «**Soft Ice**»

Ein Mann, der unseren Alltag mit nichts als Worten in charmante und höchst skurrile Karikaturen zerlegt.

Gewinner Salzburger Stier 2024



FREITAG, 08. MAI, 20.00 UHR

Hotel Thessoni, Regensdorf-Watt

Franz Hohler mit «**Spaziergang durch sein**

literarisches Gesamtwerk» Ein heiterer wie auch nachdenklicher Abend mit Franz Hohler, Schriftsteller, Kabarettist, Liedermacher und hintergründiger Betrachter unserer Zeit.



SAMSTAG, 27. JUNI, 19.00 UHR

Zentrumsplatz, Regensdorf

Sebass - Open-Air-Konzert

Osteuropäische Volksmusik – facettenreich –
virtuos – mit grosser Spielfreude vorgetragen!



SAMSTAG, 22. AUGUST, 14.00 – 17.00 UHR

Mitgliederausflug nach Winterthur

Das Theater Kanton Zürich stellt sich vor

Wir werfen einen Blick hinter die Kulissen
einer Zürcher Theaterinstitution.



FREITAG, 25. SEPTEMBER, 20.00 UHR

Sekundarschule Ruggenacher 2, Regensdorf

**Betty Dieterle mit «Apocalypso - Blues oder
im Paradies war auch nicht alles perfekt»**

Kabarett – Clownerie, freche Texte und
wunderbare Balladen



SAMSTAG, 14. NOVEMBER, 19.30 UHR

Mehrzweckhalle Pächterried, Watt

Stephan Schulz Live Reportagen in 3D

Multivision: «**Abgetaucht - die spannendsten
Tauchziele der Welt**»



SAMSTAG, 28. NOVEMBER, 17.00 UHR

Reformierte Kirche, Regensdorf

Adventskonzert

Die Melodiven mit «Eine schöne Bescherung»

Ein abwechslungsreiches, witziges, aber auch
besinnlich-glitzerndes Programm, das die
Einstimmung auf Weihnachten perfekt macht.



HERZLICHEN DANK UNSEREN GÖNNERN

- Akeret Druck AG, Dübendorf
- B. Fanger, Radio/TV, Regensdorf
- Bezirks-Sparkasse Dielsdorf
- Boutique Hotel Thessoni classic, Regensdorf
- Casaprima Immobilien AG, Regensdorf
- die Mobiliar Generalagentur Dielsdorf
- Druckerei Horisberger AG, Zürich
- Gasthof Hirschen, Regensdorf
- Gemeinde Regensdorf
- H. Lüdi + Co. AG, Regensdorf
- Heizungsauswechslungen Adrian Vonlanthen
- Knuser Immobilien AG, Regensdorf
- Kurt Eicher, Watt
- LANDI Furt- und Limmattal Genossenschaft, Adlikon
- Landzunft Regensdorf
- Langmeier Frei AG Architektur, Adlikon
- Lienhard Partner Bauherrenberatung AG, Zürich und Watt
- Lift AG, Regensdorf
- Musik- und Pianohaus Ammann, Niederhasli
- Neeser Schreinerei AG, Regensdorf
- Paul Aecherli AG Sägerei, Regensdorf
- Rägi-Club, Regensdorf
- Raiffeisenbank Züri-Unterland, Regensdorf
- Real Plus Immobilien AG, Buchs
- Rusch Lohrer Rusch, Rechtsanwälte, Watt-Zürich
- Sekundarschule Regensdorf/Buchs/Dällikon
- Zürcher Kantonalbank, Regensdorf

IMPRESSUM

kultuRegensdorf
8105 Regensdorf

Bitte berücksichtigen Sie unsere Gönner!

www.kulturegensdorf.ch/Gönnern.ch

Aktuelle Informationen finden Sie unter

www.kulturegensdorf.ch